

Pressemitteilung

Erfolgreiche Ausbildung „Made in Germany“ - Bundesbildungsministerin Prien empfängt Deutsche Berufe-Nationalmannschaft

Mit 9 Gold-, 8 Silber- und 4 Bronze- sowie 6 Exzellenzmedaillen sicherte sich das Team Germany bei der diesjährigen Europameisterschaft der Berufe die Spitze im Nationenranking

Bundesministerin Prien: „Deutschland soll auch in Zukunft der weltweit führende Standort für berufliche Exzellenz sein.“

Berlin/Stuttgart, 01. Dezember 2025 – Die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft, die bei den Europameisterschaften der Berufe 2025 einen herausragenden Erfolg erzielte, war am 1. Dezember zu Gast bei Bundesbildungsministerin Karin Prien. Die Champions berichteten im Gespräch mit der Ministerin über ihre Eindrücke von der EM der Berufe – den EuroSkills im dänischen Herning sowie weiteren europäischen Berufswettbewerben in Chur (Schweiz) und Salzburg (Österreich). Darüber hinaus präsentierten einige Spitzenfachkräfte ausgewählte Werkstücke ihrer Wettbewerbsdisziplinen.

„Die jungen Fachkräfte, die wir heute feiern, sind die wegweisenden Talente einer modernen, kreativen und zukunftsorientierten beruflichen Bildung“, unterstrich die Bundesministerin in ihrem Grußwort beim Empfang der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft. „In Herning und bei den weiteren Wettbewerben haben sie Mut, Leidenschaft und Innovationskraft gezeigt. Ihre Erfolge stehen für den Erfolg der dualen Ausbildung ‚Made in Germany‘. Diese Wettbewerbe zeigen uns, dass sowohl berufliche als auch akademische Bildungswege attraktiv sind – und dass sie jungen Menschen vielfältige Chancen eröffnen. Unser Ziel bleibt klar: Deutschland soll auch in Zukunft der weltweit führende Standort für berufliche Exzellenz sein.“

Platz 1 im Nationenranking - Triumph für die berufliche Bildung

Die Einladung ins Ministerium war eine besondere Anerkennung für die hervorragenden Leistungen der 37 Spitzenfachkräfte, die in 33 Disziplinen aus Handwerk, Industrie und dem Dienstleistungssektor angetreten waren. Mit insgesamt 9 Gold-, 8 Silber- und 4 Bronze- sowie 6 Exzellenzmedaillen und dem Europameistertitel im Speed Programming sicherte sich Deutschland mit den Wettbewerben in Herning, Chur und Salzburg den ersten Platz im Nationenranking. Diese beeindruckende Bilanz stellt die Stärke und Qualität der beruflichen Bildung in Deutschland eindrucksvoll unter Beweis. Das Team Germany dominierte dabei die internationale Spitze in einer breiten Palette an Berufsfeldern wie Mechatronik, Gesundheits- und Sozialbetreuung und Möbelschreinerei.



„Unsere Spitzenfachkräfte haben mit Leidenschaft, Präzision und echtem Teamgeist überzeugt“, unterstrich Hubert Romer, Offizieller Delegierter und Geschäftsführer von WorldSkills Germany. „Ihr Einsatz zeigt, wie leistungsfähig und innovativ die berufliche Bildung in Deutschland ist. Wir sind stolz auf jede einzelne Medaille und auf den Weg, den diese jungen Menschen gehen.“

Michael Hafner, Vorstandsvorsitzender von WorldSkills Germany ergänzte: „Dieser Erfolg ist das Ergebnis konsequenter Nachwuchsförderung, engagierter Ausbildungsbetriebe und Verbände und junger Talente, die über sich hinausgewachsen sind. Die Mannschaft hat gezeigt, was möglich ist, wenn Können, Motivation und Unterstützung zusammenkommen.“

Nächste EM der Berufe findet 2027 in Düsseldorf statt

Der Triumph des Team Germany markiert nicht nur einen Höhepunkt in diesem Jahr, sondern auch den Startschuss für den Blick nach vorn. Denn die nächste Europameisterschaft der Berufe findet 2027 in Deutschland statt. Die EuroSkills Düsseldorf 2027 werden die größte Veranstaltung für berufliche Bildung und Exzellenz in Europa sein, wenn etwa 850 Spitzenfachkräfte aus über 30 Nationen zusammenkommen, um in rund 50 Disziplinen um den Europameistertitel zu kämpfen. Erstmals richten dabei zwei Länder gemeinsam die Europameisterschaft der Berufe aus. Unter dem Motto „Skills! Shape Your Future“ wollen Deutschland und Luxemburg junge Menschen dazu motivieren, ihre berufliche Zukunft zu gestalten und die Vielfalt der Berufe zu entdecken.

„Die EuroSkills 2025 zeigt einmal mehr, dass die duale Ausbildung in Deutschland international Maßstäbe setzt – modern, innovativ und leistungsstark“, so Bundesministerin Prien. „Düsseldorf wird 2027 ein kraftvolles Signal für die berufliche Bildung senden. Wir erwarten ein europäisches Großereignis, das junge Talente, Innovationen und Zukunftsideen in den Mittelpunkt stellt und die Bedeutung der beruflichen Bildung auf globaler Ebene stärkt.“

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft an der Europameisterschaft der Berufe 2025 erfolgte in Kooperation von WorldSkills Germany und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH). Sie wurde gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Darüber hinaus ist Mewa als Presenter-Partner von WorldSkills Germany offizieller Partner der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft für die Europameisterschaft der Berufe.



Fotos unter: <https://www.flickr.com/photos/worldskills-germany/albums/72177720330661743>



Die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft zu Gast bei Bundesbildungsministerin Karin Prien.
(Foto: Frank Erpinar)

Über den WorldSkills Germany e. V.

WorldSkills Germany fördert und unterstützt nationale und internationale Wettbewerbe nicht-akademischer Berufe und ist damit Botschafter für den Standort Deutschland. Die Wettbewerbe sind Impulsgeber für die Berufsbildung, wirtschaftliche Kontakte und Plattform zur Präsentation neuer Entwicklungen. Sie zeigen jungen Menschen frühzeitig Chancen auf und motivieren zu Bestleistungen in der Ausbildung. Der 2006 gegründete Verein WorldSkills Germany vereint Engagement und Ideen von derzeit rund 100 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden. Er ist die nationale Mitgliedsorganisation von WorldSkills International und WorldSkills Europe. Deutschland ist bereits seit 1953 Mitglied der WorldSkills-Bewegung. Vorstandsvorsitzender des WorldSkills Germany e. V. ist Michael Hafner; Hubert Romer ist Geschäftsführer und Official Delegate. Als Hauptsponsor von WorldSkills Germany setzt sich das Unternehmen Mewa für die Nachwuchsförderung in Handwerk und Industrie ein und unterstützt dabei, die Öffentlichkeit für den Mehrwert dieser Berufsgruppen zu sensibilisieren.

Kontakt WorldSkills Germany e. V.

Stephanie Werth | Leiterin Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit
Krefelder Str. 32, Haus B-West,
70376 Stuttgart
Tel. Büro Leipzig: +49 (0)341 97856917
E-Mail: werth@worldskillsgermany.com
Web: <https://www.worldskillsgermany.com>

